

Dokumentarfilm „Kindersklaven“

Mittwoch, 28.10.2009, 10 Uhr + 12 Uhr,
Cinemaxx, Hamm (in Planung)

Der Film „Kindersklaven“ berichtet über Kinder als Hausklaven beim Teppichknüpfen oder Steinhauen. Weltweit sind es ca. 250 Mio. Kinder.



Für Kinderhändler, Fabrikbesitzer und ganze Industrien ist das Geschäft mit Kinderarbeitern sehr lukrativ. In dem mehrfach ausgezeichneten Film gelingt den WDR-Autoren der Nachweis von verschiedenen

Produkten, wie z. B. Textilien und Natursteinen, und sie konfrontieren damit deutsche Händler, die behaupten ihre Produkte seien „kinderarbeitsfrei“. Nach der Vorführung findet eine Diskussion mit der Filmregisseurin Rebecca Gudisch (angefragt) statt.

Peru erkunden

Freitag, 30.10.2009, 19 Uhr, Haus der
Begegnung, Friedrich-Ebert-Straße 25

Die Albert-Schweitzer-Schule, die VHS Hamm und FUgE werden an diesem Peru-Abend mittels Filmbeiträgen und Power-Point-Präsentationen den Amazonas, die Hochanden und die Küstegebiete Perus erkunden. Zum „Haus Hamm“ und zu den neuesten Entwicklungen im Kinderdorf bei Lima referiert Renate Peth. Im Rahmen eines Festabends gibt es außerdem peruanische Musik, landestypisches Essen und eine Präsentation der entwicklungspolitischen Aktivitäten der Schulgemeinde.



November 2009

NRW-Länderforum Brasilien

Freitag, 20.11.2009, 15.00 Uhr (angefragt),
InWent, Wallstr. 30, 40213 Düsseldorf

Dieses NRW-Länderforum Brasilien, zu dem vor allem Brasilien-Initiativen eingeladen werden, beschäftigt sich mit gigantischen Bewässerungsprojekten sowie mit dem neo-liberalen Entwicklungsmodell der Regierung Lula.

Südamerikas Vielfalt erfahren

Mittwoch, 18.11.2009, 19.30 Uhr, FUgE



Britta Gohl und Simon Bösterling (terre des hommes) berichten in einer Bildreportage von ihrem zweijährigen Fahrradabenteuer in Südamerika. Im

Mittelpunkt stehen Hilfsprojekte, Sinn und Zweck entwicklungspolitischer Projekte in Südamerika.

FUgE bietet folgende Veranstaltungen an (Anfragen unter Tel. 0 23 81-4 15 11):

Autorenlesung zu Peru

Heinz Weischer liest aus seinem Buch „Der Tod der Vicuña“ und vermittelt Eindrücke und Erfahrungen aus Peru.

Gewässer in Hamm und weltweit

Gerd Köpke (Ornithologen-Gesellschaft) berichtet über Besonderheiten der Gewässer in Hamm und zum Umgang mit Wasser vor Ort und weltweit.

Konsumkritischer Stadtrundgang

Durch Stadtrundgänge werden Auswirkungen des Konsumverhaltens in Hamm auf die Entwicklungsländer bearbeitet.

FUgE-Mitgliedsgruppen

- ADFC KV Hamm e.V.
- amnesty international, Gruppe Hamm
- Ausschuss für gesell. Verantwortung Ev. KK Hamm
- BG gegen die Zerstörung der Weetfelder Landschaft
- BI Umweltschutz
- BUND Hamm
- Eine-Welt-Gruppe St. Pankratius
- Eine-Welt-Initiative St. Bonifatius
- Eine-Welt-Kreis St. Marien Wiescherhöfen
- Eine-Welt-Laden St. Regina
- English Circle
- fairPla.net. e.G. (S-N-OW e.V)
- Güldene Sonne e.V.
- Hammer Forum e.V.
- Humanitas e.V.
- Internationaler Club Hamm e.V.
- KAB (Kath. Arb.-Bewegung Hamm-Nord)
- Partnerschaftsausschuss Ev. KK Hamm
- Kneipp-Verein e.V.
- Lernen-Helfen-Leben e.V.
- LIGA (Lüner Initiative gegen Globale Armut)
- Linkes Forum Hamm
- Mexiko-AG Gymnasium Hammonense
- NABU Hamm
- Naturfreunde Hamm-Mitte
- Naturfreunde Hamm-Werries
- Ökologie-Fördergesellschaft Hamm
- SC SportlerInnen für den Frieden
- Senfkornstrom e.V.
- System Bildungszentrum
- Verein Förderung gemeinschaftlicher Lebensform

Nur mit Ihrer Hilfe:

Verhelfen Sie uns zu mehr Gewicht in der öffentlichen Wahrnehmung. Unterstützen Sie uns bei der Finanzierung unserer Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit.

Werden Sie Mitglied!

FUgE
Spendenkonto 148 742
Sparkasse Hamm (BLZ 410 500 95)



Forum für Umwelt
und gerechte
Entwicklung e. V.

Veranstaltungs- programm

Juli bis Dezember
2009



Global Warming Achtung! Heiße Zeiten

Die Verbraucher haben Macht. Durch unseren Einkauf und Konsum beeinflussen wir wirtschaftliches Handeln. Unser Fleischverbrauch z. B. steht in Zusammenhang mit unserem Konsum und der Abholzung von Regenwäldern. Im zweiten Halbjahr 2009 wird FUGe in Kooperation u. a. mit der VHS Hamm Veranstaltungen zu umwelt- und entwicklungspolitischen Themen anbieten. Ein Schwerpunkt unserer Arbeit werden Essgewohnheiten vor dem Hintergrund der globalen Klima- und Ernährungskrise sein. Höhepunkt unserer Veranstaltung wird der 13. Eine-Welt-und-Umwelttag sein, der unter dem Motto „Achtung! Heiße Zeiten“ am 13. September 2009 im Maxipark Hamm stattfindet. Im Rahmen des Aktionstages gibt es Musik, kulinarische Spezialitäten und Diskussionsgespräche.

Aktuelle Hinweise auf www.fuge-hamm.de

FUGe Widumstr. 14 59065 Hamm
FUGe-Büro Tel. (0 23 81) 4 15 11
FUGe-Weltladen Tel. (0 23 81) 43 11 55
Fax (0 23 81) 43 11 52

E-Mail: fuge@fuge-hamm.de · www.fuge-hamm.de

Mit freundlicher Unterstützung durch:



Juli 2009

Brasilien entdecken



Mittwoch-Freitag, 15.-17.07.2009
ab 10.00 Uhr, FUGe und VHS Hamm

Im Rahmen des Hammer Ferienspaßes entdecken Renate Brackelmann und Swantje Faulenbach mit Kindern und Jugendlichen das Land „Brasilien“. Verschiedene Workshops werden angeboten, die u. a. Kunst, Theater und nicht zuletzt den afro-brasilianischen Kampftanz „Capoeira“ mit William (Japonês) behandeln.

Anmeldung: VHS Hamm 02381-175621

August 2009

Klimaschutz im Kochtopf

Mittwoch, 19.08.2009, 20.00 Uhr,
FUGe-Weltladen, Widumstr. 14, Hamm

In dieser Veranstaltung, in die eine Kochaktion eingebunden ist, zeigt die Ökotrophologin Maria Horn die Bedeutung der Verwendung von saisonalem, regional angebautem Obst und Gemüse sowie den biologischen Anbau und dessen Wirksamkeit für den Klimaschutz auf.



Anmeldung bis zum 15.08.09 bei FUGe unter Telefon 02381-41511 oder unter fuge@fuge-hamm.de

September 2009

Südafrika-Begegnungstag

Samstag, 12.09.2009, 16.00-20.00 Uhr,
Alte Schule Flierich

An diesem Begegnungstag zwischen The Golden Youth Club (Winterfeldt, Südafrika) und der Jugendkirche sprechen die Jugendlichen über HIV-Prävention in Südafrika. In diesem Rahmen stellt The Golden Youth Club das Theaterstück „Die Katze läßt das Mäusen nicht“ (The Leopard Does Not Change Its Spot) und die Afrika-Tänze der „Rainbow Nation“ vor.

The Golden Youth Club (Winterfeldt, Südafrika)



13. Eine-Welt-und-Umwelttag „Achtung! Heiße Zeiten“

Sonntag, 13.09.2009, 11.00-18.00 Uhr,
Maxipark

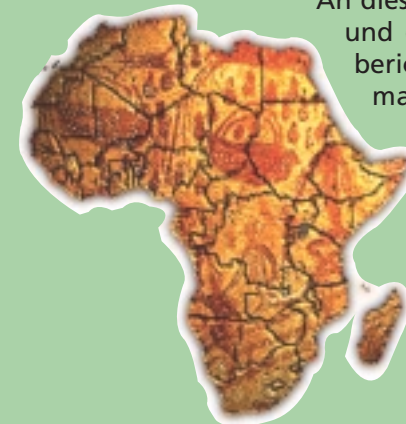
Entwicklungs- und umweltpolitische Initiativen aus Hamm und den Kreisen Soest und Unna präsentieren auf dem Aktionstag ihre Infostände und Mitmachaktionen. Landwirte und Händler erläutern in Podiumsdiskussionen die Versorgung mit regional erzeugten Nahrungsmitteln sowie über die Klimarelevanz der verschiedenen Anbaumethoden. Außerdem gibt es afro-karibische Live-Musik mit der Band „Fulani“, „Klimafreundliche Kochbücher“, ein Theaterstück von The Golden Youth Club (Winterfeldt, Südafrika) und das Projekt „Ein Jahr ohne Auto“.



Afrika-Projekttag in der Pankratiusgemeinde

Samstag, 26.09.2009, 12.00-16.00 Uhr,
Pankratiusgemeinde Hamm

An diesem Projekttag von FUGe und der Pankratiusgemeinde berichten Manfred Werdermann (Partnerschaftsausschuss Kamerun des ev. Kirchenkreises Soest) und Claudia Kasten (Hammer Forum) über ihre Erfahrungen mit Hilfsprojekten in verschiedenen Ländern Afrikas.



Fairer Handel in Hamm

Mittwoch, 30.09.2009, 16.00 Uhr,
FUGe-Weltladen, Widumstr. 14

Mit Hilfe von Kurzfilmen informieren Marcos A. da Costa Melo und das FUGe-Ladenteam über schlechte Arbeitsbedingungen in der „Dritten Welt“ und über kritisches Konsumverhalten und Alternativen für einen gerechten Handel. Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Hausfrauenbund Hamm statt.



Oktober 2009

Werde Konsumkritische/r Stadtführer/-in

Samstag bis Sonntag, 17.-18.10.2009,
10 bis 16 Uhr, FUGe-Weltladen Hamm



Durch diesen FUGe-BUND-Jugend-Workshop werden die jugendlichen MultiplikatorInnen (von 15 bis 28 Jahren) qualifiziert, einen sozial- und konsumkritischen Stadtrundgang an verschiedenen Orten in Deutschland durchzuführen. Es geht hier um die Vermittlung von Materialien zu Auswirkungen des Konsumverhaltens der Industrieländer auf die Entwicklungsländer sowie um allgemeine Folgen der Globalisierung. Referent des Workshops ist Jochen Dallmer, Leiter des Projekts „Konsum Global“.

Anmeldung unter info@bundjugend-nrw.de